

## **Partizipation in der Wissenschaft: Open Innovation Ausbildungsprogramm der Ludwig Boltzmann Gesellschaft für WissenschaftlerInnen öffnet Bewerbungsphase**

- In Europa einzigartiges Lab for Open Innovation in Science für Bewerber geöffnet
- Stifterverband unterstützt deutsche Bewerber mit zwei Stipendien
- Bewerbungsfrist 15.11.2017
- Ausbildungsprogramm für leitende WissenschaftlerInnen aufgrund des Erfolges fortgesetzt

WissenschaftlerInnen können sich ab sofort bis 15. November 2017 unter [www.apply-now.at](http://www.apply-now.at) für das „Lab for Open Innovation in Science“ (LOIS) der österreichischen Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG) bewerben. Der Stifterverband fördert zwei deutsche Teilnehmer mit der Übernahme der vollständigen Kosten des einjährigen Trainings (*mehr Informationen zur Bewerbung [hier](#)*).

WissenschaftlerInnen erarbeiten im Rahmen von LOIS, wie externes Wissen – beispielsweise von Crowds, Usern, User Communities oder anderen WissenschaftlerInnen – in den Forschungsprozess miteinbezogen werden kann. So sollen über Open Innovation Prinzipien und Methoden wissenschaftliche Erkenntnisse in Innovation überführt werden. Das Lab vermittelt auch, welche organisationalen Voraussetzungen und individuellen Fähigkeiten für die nachhaltige Verankerung von Open Innovation in der Wissenschaft notwendig sind oder wie Open Innovation in der Wissenschaftskommunikation eingesetzt werden kann.

In konkreten Open Innovation in Science Projekten können LOIS TeilnehmerInnen während der Ausbildung ihr neu erworbenes Wissen sofort in die Praxis umsetzen. Unterstützt und begleitet werden sie dabei durch individuelle Coaching-Einheiten mit internationalen Open Innovation in Science ExpertInnen.

Im neuen Feld von Open Innovation in Science (OIS) nimmt die LBG mit dem Ausbildungsprogramm LOIS eine Vorreiterrolle in Europa ein. LOIS wurde gemeinsam mit international führenden Open Innovation ExpertInnen für die Anwendung im Wissenschaftsprozess konzipiert. Eine ständige Weiterentwicklung wird durch Erkenntnisse aus OIS Forschungsarbeiten und Pilotprojekten des neu gegründeten Open Innovation in Science Research and Competence Center der LBG (OIS Center) ermöglicht.

Das Lab for Open Innovation in Science wurde von der Ludwig Boltzmann Gesellschaft mit dem Ziel entwickelt, WissenschaftlerInnen eine einzigartige Ausbildung im zunehmend populären Bereich Open Innovation anzubieten. Aufgrund des großen Interesses und dem überaus positiven internationalen Feedback für dieses Format wird LOIS am 2. Mai 2018 nun zum zweiten Mal starten.

### **Ausbildungsinhalte**

LOIS bietet WissenschaftlerInnen verschiedenster Disziplinen ein Paket aus Wissen und Methoden zur qualifizierten Anwendung von Open Innovation Prinzipien und Methoden im gesamten wissenschaftlichen Erkenntnis- und Verwertungsprozess. Von der Entwicklung der Forschungsfragen über die Durchführung von Studien bis hin zur Umsetzung von Forschungsergebnissen in Innovationen: „In diesem einzigartigen Experimentierraum lernen WissenschaftlerInnen wie man in Forschungsprozessen zielgerichtet Kooperationen und Wissensflüsse über organisationale und disziplinäre Grenzen hinweg initiiert, koordiniert und nachhaltig ermöglicht – nicht als Selbstzweck, sondern mit dem klaren Ziel, Forschungsleistungen in Hinblick auf Neuheit und Impact zu verbessern“, sagt Marion Poetz, Innovationsprofessorin an der Copenhagen Business School und

wissenschaftliche Leiterin des Lab for Open Innovation in Science.

### **Teilnahmevoraussetzungen**

LOIS richtet sich an WissenschaftlerInnen mit mindestens drei Jahren Forschungserfahrung nach Abschluss des Dokorats (z.B. Assistant oder Associate ProfessorInnen, außerordentliche und ordentliche ProfessorInnen). LOIS 2018/19 findet in sieben geblockten Modulen (insgesamt 20 Ausbildungs- und Trainingstage über ein Jahr verteilt) in Wien statt. Die Unterrichtssprache ist Englisch. Bewerbungen sind ab sofort unter [www.apply-now.at](http://www.apply-now.at) bis zum 15. November 2017 möglich. Mehr Information zu LOIS unter [www.ois.lbg.ac.at](http://www.ois.lbg.ac.at) und auf YouTube unter „Lab for Open Innovation in Science“.

### **Über das Open Innovation in Science Research and Competence Center**

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft startete 2012 eine Initiative zum Thema Open Innovation in Science, aus der zwei Pilotprojekte erfolgreich realisiert wurden: Das Crowdsourcing Projekt „Reden Sie mit!“, bei dem neue Forschungsfragen zum Thema psychische Erkrankungen generiert wurden, und LOIS (Lab for Open Innovation in Science), ein Training für WissenschaftlerInnen zum Einsatz von Open Innovation Prinzipien und Methoden in der Wissenschaft. Als internationale Schnittstelle zur Erforschung, experimenteller Umsetzung, Dissemination und für den Austausch über Open Innovation in Science wurde 2016 das "Open Innovation in Science Research and Competence Center" (OIS Center) gegründet. [www.ois.lbg.ac.at](http://www.ois.lbg.ac.at)

### **Über die Ludwig Boltzmann Gesellschaft**

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG) ist eine Forschungseinrichtung mit thematischen Schwerpunkten in der Medizin, den Life Sciences sowie den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften und stößt gezielt neue Forschungsthemen in Österreich an. Die LBG betreibt zusammen mit akademischen und anwendenden Partnern aktuell 18 Ludwig Boltzmann Institute und Cluster und entwickelt und erprobt neue Formen der Zusammenarbeit zwischen der Wissenschaft und nicht-wissenschaftlichen AkteurInnen wie Unternehmen, dem öffentlichen Sektor und der Zivilgesellschaft. Gesellschaftlich relevante Herausforderungen, zu deren Bewältigung Forschung einen Beitrag leisten kann, sollen frühzeitig erkannt und aufgegriffen werden. 2016 wurden das LBG Career Center, das 200 Pre- und Postdocs betreut, und das OIS Center (Open Innovation in Science Research and Competence Center), das das Potenzial von Open Innovation für die Wissenschaft erschließen soll, eingerichtet. In der Ludwig Boltzmann Gesellschaft sind 550 MitarbeiterInnen beschäftigt. Das Gesamtbudget 2016 betrug 28,4 Mio. Euro, rund 30 Prozent der Mittel stammen aus dem Budget des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.

[www.lbg.ac.at](http://www.lbg.ac.at)

**Weitere Informationen und Bewerbung unter:** [www.ois.lbg.ac.at/faq-lab-for-open-innovation-in-science.html](http://www.ois.lbg.ac.at/faq-lab-for-open-innovation-in-science.html)

#### **Kontakt:**

Mag. Marie Trappl (LOIS Program Manager)

Sheena Maan Sedeno, BSABA M.B. (OIS Center Team Assistant)

E: [office.ois@lbg.ac.at](mailto:office.ois@lbg.ac.at)

T: +43 1 513 27 50 - 25



Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Open Innovation in Science Research and Competence Center (OIS Center)

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Nußdorfer Straße 64, 4th floor

1090 Vienna, Austria